

Jahresbericht 2022

Sitzungen auf einen Blick

- 7 Vorstandssitzungen (Online)
- Teilnahme an den Sitzungen bildung + gesundheit durch die Delegierten
- Teilnahme an den Sitzungen von KOFADIS durch die Delegierten

Vorstand

Der Vorstand konnte im Vereinsjahr 2022 mit den bestehenden Mitgliedern tätig sein.

Hauptgeschäfte

5. D-A-CH-Tagung 2022 Schweiz

Die D-A-CH-Tagung 2022 fand vom 17. - 19. Februar 2022 zum Thema «Bildung für Lebensführung – Umgang mit Diversität» erstmals in ihrer Geschichte online statt. Teilgenommen haben rund 90 Dozierende, wissenschaftliche Mitarbeitende, Studierende, Lehrpersonen und Interessierte aus den Ländern Deutschland, Österreich und der Schweiz. Das Tagungsthema wurde aus der Perspektive der Erziehungs- und Sozialwissenschaft, Heilpädagogik sowie der Haushaltswissenschaft beleuchtet und diskutiert. Eine individuelle Vertiefung fand in den breit thematisch angelegten Workshops statt. Für den Austausch und für die Vernetzung wurden verschiedene virtuelle Räume genutzt.

Die PHBern stellte grosszügig die Infrastruktur, die Administration, den technischen Support und Mitarbeitende für einen reibungslosen Ablauf der Tagung zur Verfügung.

Unterstützungsbeiträge von den Pädagogischen Hochschulen, Verbänden, Institutionen, Stiftungen, einem Verlag und einer anfälligen Defizitübernahme durch die Schweizerische Gesellschaft für Lehrerinnen- und Lehrerbildung ermöglichten eine positive Schlussrechnung.

1./2. Zyklus NMG aus der Perspektive WAH und Schnittstelle zu WAH 3. Zyklus (2-Jahresprogramm 2022/23)

Der Einstieg in das 2-Jahresthema wurde mit dem Inputreferat «WAH im Zyklus 1 und 2: Grundlagen und Einblicke» und anschliessender Diskussion mit Katharina Kalcsics (PHBern) und Judith Arnold (PH Schwyz) gestaltet. Inhaltliche und fachdidaktische Schnittstellen sind erkannt worden.

Stellungnahme Revision der Maturitäts-Anerkennungsverordnung

Der Vorstand FD-WAH.CH verfasste eine Stellungnahme zur Revision der Maturitäts-Anerkennungsverordnung. Unter anderem wurde in der Argumentation auf den fehlenden kumulativen Kompetenzerwerb über alle Stufen sowie die Anschlussfähigkeit an Pädagogische Hochschulen hingewiesen. Die Stellungnahme ist unter folgendem Link auf den Seiten 767 - 770 einsehbar: [Revision MAR/MAV](#)

Begleitgruppe Tiptopf

Der Vorstand FD-WAH.CH ist weiterhin als Begleitgruppe bei der Überarbeitung des Tiptopfes und dem filrouge beim Schulverlag tätig. Die Begleitgruppe traf sich mit Bettina Biedermann (Gesamtprojektleitung) sowie Sabrina Bürgi und Nicole Möscher (Autorinnen filrouge Tiptopf) in unterschiedlichen Konstellationen vier Mal online. Fachliche wie auch fachdidaktische Fragen wurden diskutiert und Anliegen eingebracht.

Forschungsprojekt langfristige Auswirkungen des Hauswirtschaftsunterrichts (Universität Zürich, UZH)

Dr. Judith Spirig (Politikwissenschaften University College London, Institut für Politikwissenschaft UZH) und Dr. Garret Binding (Institut für Politikwissenschaft UZH) beschäftigen sich in ihrem Forschungsprojekt mit den langfristigen Auswirkungen des Hauswirtschaftsunterrichts von ehemaligen Schülerinnen und Schülern. Dabei werden die Auswirkungen des Hauswirtschaftsunterrichts auf die Ausübung von Haus- und Erwerbsarbeit fokussiert. Für die Untersuchung wurden die Fachleitungen WAH der Pädagogischen Hochschulen angeschrieben, um dem Forschungsteam Informationen zum Hauswirtschaftsunterricht an der Volksschule und an den Gymnasien ab 1999 zur Verfügung zu stellen.

Trinationale Vernetzungen mit Deutschland und Österreich

Der jährlich durchgeführte D-A-CH-Workshop bietet neben den HaBiFo-Tagungen gute Möglichkeiten, sich über die Länder hinaus auszutauschen und zu vernetzen. Der D-A-CH-Workshop fand im Rahmen der D-A-CH-Tagung online unter dem Schwerpunktthema «Haushaltsbezogene Bildung in der Grundschule» statt.

Im Frühlings- und Herbstsemester 2022 fand die hochschulübergreifende Ringveranstaltung der Länder Deutschland, Österreich und der Schweiz mit dem Fokus «Aktuelle Aspekte und Theorien zur Bildung für Lebensführung» statt. Beiträge aus den drei Ländern bereicherten die gut von Studierenden besuchte Ringveranstaltung. Susanna Holliger (PHBern) sowie Claudia Schütz Lenggenhager (PH SG) und Nicolai Kozakiewicz (PH SG) leisteten einen Beitrag an die Ringveranstaltung. Aus der Schweiz nahmen Dozierende sowie Studierende an Einzelveranstaltungen teil.

Im Redaktionsteam der trinationalen Fachzeitschrift Haushalt in Bildung & Forschung arbeitete Claudia Wespi weiterhin mit.

Mein Dank geht an

- alle Mitglieder des Verbandes FD-WAH.CH für das geschenkte Vertrauen und die Unterstützung.
- das WAH-Fachteam der PHBern für verschiedene Einsätze und Aufgabenübernahmen während der D-A-CH-Tagung.
- an Claudia Wespi für die Verantwortung der Tagungsausgabe HiBiFo-Fachzeitschrift Heft 2/2022.
- die Vorstandsfrauen für die Zusammenarbeit, ihre Arbeit in den jeweiligen Ressorts und insbesondere dem zusätzlichen Engagement im Rahmen der D-A-CH-Tagung in Bern.

Heimiswil, den 23. Januar 2023

Die Präsidentin: Susanna Holliger

